

PRESSEINFORMATION 40/2026

Landesregierung setzt Kabinettsausschuss ‚Ländlicher Raum 2026–2031‘ ein BWIHK begrüßt Wiedereinsetzung – Baden-Württemberg braucht starke ländliche Räume

Stuttgart, 22. Juni 2026 – Der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) begrüßt die erneute Einsetzung des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum durch die baden-württembergische Landesregierung. Der ressortübergreifende Ansatz sei geeignet, die komplexen Fragestellungen ländlich geprägter Räume wirksam zu adressieren und ganzheitliche Lösungen voranzubringen, so Thomas Albiez, Hauptgeschäftsführer der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg. Die IHK bearbeitet im BWIHK die Fragen des ländlichen Raums. Albiez weiter: „Direkt zu Beginn der Legislatur sendet Ministerin Gentges damit ein gutes Signal an den heimischen Mittelstand. Denn der ländliche Raum ist nicht nur Lebensraum, sondern in erster Linie ein zentraler Wirtschaftsmotor für unser Land. Ein erheblicher Teil der industriellen Wertschöpfung findet außerhalb der Ballungszentren statt. Hier entstehen Beschäftigung und Wohlstand, die Baden-Württemberg als Land stark gemacht hat.“

Nach Albiez verdienen daher gerade die industriell geprägten Regionen im ländlichen Raum mehr Aufmerksamkeit: „Deshalb müssen aus Wirtschaftssicht die industriellen Strukturen dort gezielt gestärkt werden. Vor diesem Hintergrund ist es folgerichtig, den ländlichen Raum in den Fokus der Landespolitik zu rücken.“ Entscheidend werde sein, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen konsequent zu verbessern: Infrastruktur auszubauen, Fachkräfte zu sichern sowie Planungs- und Genehmigungsprozesse zu beschleunigen. Albiez: „Der Kabinettsausschuss bietet hier die Chance, wirtschaftliche Belange gegenüber der Landesregierung einzubringen und eine ganzheitliche Entwicklung des Wirtschaftsstandorts zu unterstützen.“ Wenn der ländliche Raum wirtschaftlich leistungsfähig bleibe, habe Baden-Württemberg eine gute Zukunft, so das Fazit von Thomas Albiez.

Ansprechpartner für Medienschaffende:

IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg
Philipp Hilsenbek
Telefon 07721 922-126
E-Mail: hilsenbek@vs.ihk.de

Diese und weitere Pressemeldungen finden Sie [hier](#).

Der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) ist eine Vereinigung der zwölf baden-württembergischen Industrie- und Handelskammern (IHKs). In Baden-Württemberg vertreten die zwölf IHKs die Interessen von mehr als 650.000 Mitgliedsunternehmen. Zweck des BWIHK ist es, in allen die baden-württembergische Wirtschaft und die Mitgliedskammern insgesamt betreffenden Belangen gemeinsame Auffassungen zu erzielen und diese gegenüber der Landes-, Bundes- und Europapolitik sowie der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) und anderen Institutionen zu vertreten.